

II-1030 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Nr. 54113

1984-02-28

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Ermacora, Dr. Khol, Dr. Blenk
und Genossen
an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung
betreffend Kosten für Zeitschriften an wissenschaftlichen
Universitäten

Der Bundesminister für Wissenschaft und Forschung hat in der Antwort auf die Anfrage der Abg. Dr. Khol und Genossen (396 /AB vom 15.12.1983), die der Fragesteller in Bezug auf die Situation an der rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck gestellt hat, mitgeteilt, wie sich die Bibliothekskosten in den Jahren 1980 - 1983 entwickelt haben. Nun gibt diese Übersicht kein vollkommenes Bild von den Verhältnissen, wenn bedacht wird, daß sich die Bibliothekskosten sowohl auf die Anschaffung von Büchern als auch auf die Anschaffung von Zeitschriften beziehen. Gerade die Zeitschriften bedeuten für den Studierenden und für die Lehrenden und Forschenden eine bedeutende Quelle zur Wissenschaftsvermittlung. Die Universitäten wurden im Jahre 1980 besonders von dem Rückgang jener Zuwendungen betroffen, die sich auf die Anschaffung von Zeitschriften beziehen. Das neue juristische Studium, das vor allem als Diplomstudium besonders praxisbezogen ist und daher laufend einen Überblick über die Rechtsprechung verlangt, sowohl was die inländische, die ausländische und die internationale betrifft, erfordert Zeitschriften, die die Rechtsprechung registrieren.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung nachstehende

- 2 -

A n f r a g e :

- 1) Welche Budgetmittel wurden in den Jahren 1980 - 1983 für die Anschaffung von Zeitschriften den Universitätsbibliotheken an den Fakultäten zur Verfügung gestellt?
- 2) Wie gliedern sich die Summen auf die den rechtswissenschaftlichen Fakultäten zugeordneten Bibliotheken der einzelnen Universitäten auf?